



System Error Die Kanadische Reise The King - Mit Elvis durch Amerika

www.filmhaus.at

Programm Juni 2018

Filmcasino
Margaretenstraße 78, 1050 Wien
T 01/587 90 62
www.filmcasino.at
Filmhaus Kino & Bar
Spittelberggasse 3, 1070 Wien
T 01/890 72 86
www.filmhaus.at
Redaktion: Gerald Knell
BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

Filmcasino & polyfilm BetriebsgmbH Nr. 328 Österreichische Post AG
Zulassungserl. SP 02203971 S. Grafik: sensomedia Druck: Engler Druck



Tully The Cleaners Die geheimen Farben der Liebe Am Strand

www.filmcasino.at

06



Tully

Jason Reitman | USA 2018 | Engl. OmU
Mit: Charlize Theron, Mackenzie Davis

Marlo (Charlize Theron) hat gerade erst ihr drittes Kind bekommen, als ihr Bruder ihr ein besonderes Geschenk macht: Eine »Night nanny«, die sich nachts um die Kinder kümmern soll. Marlo ist zunächst skeptisch gegenüber dem Gedanken, Hilfe von einer fremden Person anzunehmen, doch als sie die junge, schlaue und witzige Nanny namens Tully kennenlernen, entwickelt sich eine einzigartige Freundschaft zwischen den beiden Frauen.

Mit *Juno* begeisterten Regisseur Jason Reitman und die Oscar-prämierte Drehbuchautorin Diablo Cody eine ganze Generation. Ihre neue Komödie *Tully* ist ein warmherziges, sensibles und humorvolles Portrait über Mutterschaft im Jahr 2018. *Tully* stellt uns Marlo in den letzten Tagen ihrer Schwangerschaft vor, ein Einblick in ein normales

Dasein, das bald auf den Kopf gestellt werden soll. »Mir gefiel die Vorstellung, dass Marlos Leben bis dahin in geregelten Bahnen verlief«, erzählt Cody. »Sie ist eine arbeitende Mutter mit einem behinderten Kind, die ihr Leben aber unter Kontrolle hatte. Dann wird sie schwanger und alles gerät aus den Fugen,« erzählt Cody. »Ich habe es zu meiner Aufgabe gemacht, Frauenrollen zu schreiben, die ich so noch nicht gesehen habe.« Wir sagen: bitte mehr solche Frauen auf die Kinoleinwände!

Ab 31. Mai

Die geheimen Farben der Liebe

(Il colore nascosto delle cose) Silvio Soldini | I/CH 2017 |
Italienische OmU | Mit: Valeria Golino, Adriano Giannini, Arianna Scommegna

Teo weiß sich selbst bestens in Szene zu setzen. Als kreativer Kopf einer angesagten Werbeagentur springt der attraktive Mittvierziger nicht nur zwischen verschiedenen Kunden, sondern auch zwischen Freundin und Affäre mit Leichtigkeit hin- und her. Bis er eines Tages der selbstbewussten Emma – der blinden Frau mit der wunderschönen Stimme – begegnet. Im Gegensatz zu Teo weiß Emma, was sie will, hat tolle Freundinnen und meistert ihren Alltag und ihre Arbeit als Osteopathin dank ihrer Leidenschaft und Hingabe. Neugierig und fasziert von Emmas ganz anderer Wahrnehmung der Welt, lässt sich Teo auf eine Affäre ein.

Silvio Soldini (*Brot und Tulpen*) zeigt einmal mehr sein Gespür

dafür, die magischen Momente einer Liebe einzufangen. *Die geheimen Farben der Liebe* sprüht vor italienischem Charme und bringt ein berührendes, ungewöhnliches und inspirierendes Liebespaar auf die Leinwand.

»Einfühlend, authentisch – und großartige Darstellerleistungen von Valeria Golino und Adriano Giannini«
La Repubblica

Ab 15. Juni

Am Strand

(On Chesil Beach) Dominic Cooke | UK 2018 | 110 min | Engl. OmU | Mit: Saoirse Ronan, Billy Howle, Emily Watson

Der englische Schriftsteller Ian McEwan schreibt Romane für die Kinoleinwand. Knapp die Hälfte seiner Romane wurden verfilmt, darunter *Der Trost von Fremden* und *Abbitte* mit der, damals 13jährigen Saoirse Ronan. Jetzt spielt die großartige Schauspielerin (zuletzt: *Lady Bird*) in dieser neuen beeindruckenden McEwan-Adaption erneut eine Hauptrolle.

Florence Pugh (Saoirse Ronan) und Edward Mayhew (Billy Howle) lernen sich im Jahr 1962 auf einer politischen Versammlung in Oxford kennen. Auf den ersten Blick verbindet die beiden nicht viel: Florence stammt aus einer wohlhabenden, angesehenen Familie, sie spielt Geige und träumt von einer Karriere in einem Streichquartett. Edward hingegen interessiert sich eher für Rock 'n' Roll, hat einen Abschluss in Geschichte und

möchte Schriftsteller werden. Dennoch verlieben sich die beiden ineinander und heiraten auch schon bald. Seine Flitterwochen verbringt das frisch verheiratete Paar am Chesil Beach im englischen Dorset. Die bevorstehende Hochzeitsnacht wird zum Belastungstest für die junge Ehe.

»Ein poetischer und entzückender Film – ein Passionsspiel über unterdrückte Gefühle, lustig, zärtlich und herzerreibend.« Variety

»Ein Film voller feiner emotionaler Nuancen, der eine bezaubernde, aber traurige Liebesgeschichte erzählt.« The Hollywood Reporter

Ab 22. Juni



Wildes Herz

Charly Hübner, Sebastian Schultz | D 2018 | 90 min | dt. OF
[POOLINALE NIGHTS]

Ein kleines Dorf in den Weiten Mecklenburgs. Geprägt vom politischen Wandel der letzten Jahrzehnte ist hier eine Band entstanden, die etwas zu sagen hat und das sehr laut. »Feine Sahne Fischfilet« um Jan »Monchi« Gorkow ist heute eine der erfolgreichsten Punkbands in Deutschland und in den Augen des Staates »Vorpommerns gefährlichste Band«. Lautstark, lebenshungrig und lustvoll singen sie von der Lücke im System, die ihre Heimat ist.

Anschließend Q&A mit Jan Gorkow und den Regisseuren.

6. Juni | 20.30 Uhr | Filmcasino



System Error

Florian Opitz | D 2018 | 95 min | dt. OF

Es ist verrückt: Wir sehen die schwindenden Regenwälder und Gletscher, wissen um die Endlichkeit der Natur und sind dennoch wie besessen vom Wirtschaftswachstum. Warum treiben wir das Wachstum immer weiter, obwohl wir wissen, dass man auf unserem endlichen Planeten nicht unendlich wachsen kann?

System Error sucht Antworten auf diesen großen Widerspruch unserer Zeit und macht begreifbar, warum trotzdem alles so weiter geht wie gehabt. Der Film zeigt die Welt aus der Perspektive von Menschen, die von den Möglichkeiten des Kapitalismus fasziniert sind. Ob europäische Finanzstrategen, amerikanische Hedgefondsmanager oder brasilianische Fleischproduzenten: Eine Welt ohne eine expandierende Wirt-

schaft können, dürfen oder wollen sie sich gar nicht erst vorstellen.

System Error beleuchtet bisher häufig verborgen gebliebene Zusammenhänge und legt die selbstzerstörerischen Zwänge des Systems offen – einem System, an dem wir alle teilhaben, als Beschäftigte, Anleger oder Konsumenten. Denn der Kapitalismus durchdringt unaufhörlich immer mehr Lebensbereiche, verschlingt die Natur und gräbt sich am Ende selbst das Wasser ab – so wie es Karl Marx schon vor 150 Jahren prophezeit hat. Die Frage ist: Sind wir tatsächlich bereit für den Kapitalismus alles zu opfern?

Ab 1. Juni

Premiere am 29. Mai im Filmhaus, Q&A mit dem Regisseur



The Cleaners

Hans Block, Moritz Riesewick | D/BR 2018 | 88 min | dt. OF

The Cleaners enthüllt eine gigantische Schattenindustrie digitaler Zensur in Manila, dem weltweit größten Outsourcing-Standort für Content Moderation. Dort löschen zehntausende Menschen in zehn Stunden Schichten im Auftrag der großen Silicon Valley-Konzerne belastende Fotos und Videos von Facebook, YouTube, Twitter & Co. Komplexe Entscheidungen über Zensur oder Sichtbarkeit von Inhalten werden so an die »Content Moderatoren« outsourct. Die Kriterien und Vorgaben, nach denen sie agieren, ist eines der am besten geschützten Geheimnisse des Silicon Valleys.

Die Grausamkeit und die kontinuierliche Belastung dieser traumatisierenden Arbeit verändert die Wahrnehmung und Persönlichkeit der Content Moderatoren. Doch damit nicht genug. Ihnen ist es verboten, über ihre Erfahrungen zu sprechen.

Ab 8. Juni

Premiere am 5. Juni im Filmcasino, Q&A mit den Regisseuren



Early Man – Steinzeit bereit

Nick Park | GB/FR 2018 | 89 min | dt. Fassung | Ab 6 Jahren

[FILMWUNDER]

Erneut haben die britischen Aardman-Studios aus Plastilin urkomische Figuren in einem einmaligen Setting erschaffen. 9. Juni | 14 Uhr | Filmcasino



Die Kanadische Reise

(Le fils de Jean) Philippe Lioret | CDN 2018 | 98 min | Französische OmU
Mit: Pierre Deladonchamps, Gabriel Arcand, Catherine de Léan u.a.

Regisseur Philippe Lioret (*Die Frau des Leuchtturmwärters*) erzählt in *Die Kanadische Reise*, basierend auf den Familienromanen des Bestseller-Autors Jean-Paul Dubois, die Geschichte des 33-jährigen Mathieu, der seinen leiblichen Vater nie kennengelernt hat. Eines Tages erhält er einen mysteriösen Anruf aus Kanada, sein Vater sei tot und habe ihm ein Päckchen hinterlassen. Neugierig und erwartungsvoll entschließt er sich zu einer Reise ins Unbekannte. In Montreal erwarten ihn zwei ahnungslose Halbbrüder. Pierre, Überbringer der Todesnachricht und

Freund des Verstorbenen, will die Existenz eines weiteren Sohnes geheim halten. Ein Versteckspiel beginnt! Getarnt als Freund Pierres ergründet Mathieu seine Wurzeln und deckt dabei verborgene Familiengeheimnisse auf.

»Hervorragend durchdachter Film über eine faszinierende Familienkonstellation, der von exzellenten Darstellern getragen wird.« Filmstarts.de

Ab 22. Juni



The King – Mit Elvis durch Amerika

Eugene Jarecki | US/D/F 2018 | 109 Min | Engl. OmU

Ein musikalisches Road-Movie, das quer durch Amerika führt: 40 Jahre nach dem Tod von Elvis Presley reist der vielfach ausgezeichnete Autor und Regisseur Jarecki im alten Rolls Royce des Sängers von New York über Las Vegas bis in den tiefen Süden, um das Land an einem kritischen Wendepunkt seiner Geschichte zu erleben. *The King – Mit Elvis Durch Amerika* ist zugleich politische Bestandsaufnahme und kulturelles Porträt.

Auf seiner Reise trifft Jarecki an zahllosen Orten auf Mitreisende, manche prominent, andere nicht, die Elvis als Symbol für Amerika sehen. So wie Elvis sich verführen lässt und an dem Giftcocktail von Geld und Macht zu grunde geht, wird auch das Land vom

Kapitalismus ausgehöhlt, in dem ein Spielkasinobesitzer und Reality-TV-Star das Präsidentenamt innehat und auftritt wie ein Monarch.

Zu den Prominenten gehören Ethan Hawke, Mike Myers, Chuck D, Ashton Kutcher, Dan Rather, James Carville, Emmylou Harris, Greil Marcus und Alec Baldwin. Dazu kommen musikalische Auftritte von Emi Sunshine and the Rain, John Hiatt, M. Ward, Immortal Technique, Loveful Heights u.v.m. Produziert wurde *The King – Mit Elvis Durch Amerika* von Steven Soderbergh.

»Ein wilder Ritt durch ein zum Scheitern verurteiltes Amerika – eine atemberaubende Doku.« The Guardian

Ab 29. Juni

Vorschau Juli:



Candelaria – Ein kubanischer Sommer

Jhony Hendrix | Mit: Verónica Lynn, Manuel Viveros, Philipp Hochmair
Latin Film Lounge Premiere mit Philipp Hochmair zu Gast am 27. Juni (tbc)

Ab 6. Juli



Hagazussa – Der Hexenfluch

Lukas Feigefeld | Ö 2017 | 88 min | dt. OF | Mit C. Martini, C. Peter, A. Cwen
Lukas Feigefelds »sensationelles Langfilmdebüt« (slash Filmfestival): In einer Zeit, in der heidnischer Glaube an Hexen und Naturgeister Angst und Schrecken in den Köpfen des bäuerlichen Volks verbreitete, erforscht Hagazussa den schmalen Grat zwischen altertümlicher Magie, Glaube und Wahn.

Ab 8. Juni

